



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 19/1509

Landesverband Hamburg u. Schleswig – Holstein e.V.

Telefon: 0451/ 704006

Datum: **29. Okt. 2018**

Stellungnahme

### **Fachkräftemangel in der Physiotherapie gefährdet die medizinische Versorgung**

Der Fachkräftemangel in den Berufen der physikalischen Therapie entwickelt sich zu einem zunehmenden gesellschaftlichen Problem. Die jüngst veröffentlichte Fachkräfteengpassanalyse der Bundesagentur für Arbeit dokumentiert einen stetig ansteigenden Fachkräftemangel in der Physiotherapie: 157 Tage sucht ein Praxisinhaber im Durchschnitt nach einer physiotherapeutischen Fachkraft in Deutschland. Die Zahl belegt eine Verschlechterung der Vakanzzeit im Vergleich zum Vorjahr um 21 Tage, dies entspricht rd. 15%.

Die Folge: Die flächendeckende Versorgung der Patienten ist nicht mehr gegeben. Schon heute müssen Patienten mit langen Wartezeiten rechnen. Besonders gefährdet ist die postoperative physiotherapeutische Versorgung im ambulanten Bereich. Für Patienten mit künstlichem Gelenkersatz, Patienten nach Schlaganfall und Patienten mit Hausbesuchsverordnung entscheidet ein zeitnaher Behandlungsbeginn über den Therapieerfolg. Die Situation wird umso prekärer wird der demografische Wandel in die Betrachtung und der damit einhergehende steigende Bedarf physiotherapeutischer Behandlungen einbezogen.

Eine der Ursachen des Fachkräftemangels liegt in der Erhebung von Schulgeld. Massage- und Physiotherapieschüler zahlen zwischen 250,- und 400,- EUR im Monat für ihre Ausbildung, während in allen anderen Berufen eine Ausbildungsvergütung gezahlt wird. Aufgrund dieser Situation und der im Koalitionsvertrag angekündigten Schulgeldfreiheit verzeichnet die Berufsgruppe einen massiven Rückgang der Schülerzahlen. In der Konsequenz bangen private Schulträger um ihre Existenz. Ein Zertifikatssystem (nur in der Physiotherapie) mindert die Attraktivität des Berufes zusätzlich.

VDB- Physiotherapieverband  
Landesverband Hamburg und Schleswig- Holstein e.V.  
Wahmstraße 35-37  
23552 Lübeck

Telefon: 0451-704006  
Fax: 0451/ 705554  
Vdb.hh-sh@alice.de

Bankverbindung:  
Deutsche Bank Lübeck  
IBAN: DE35 2307 0700 0872 1110 00  
BIC: DEUTDE237

Amtsgericht Lübeck  
Vereinsregister Nr. VR 1296 HL  
Steuer Nummer 222 957 0054

Um Schulabgänger für den Beruf zu gewinnen und den Nachwuchs in der Physiotherapie sicherzustellen ist eine zeitnahe Abschaffung des Schulgeldes dringend notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Kraus  
Landesverbandsvorsitzender  
VDB-Physiotherapieverband  
Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein

